

beschlossen.

Gemäß § 8 Abs. 1 Brandenburgisches Straßengesetz (BbgStrG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 28. Juli 2009 wird in der Gemarkung Forst

– die **Feldstraße mit einer Fläche von ca. 1.926,85 m²**

Flur 32, Teilfläche des Flurstücks 36 mit ca. 409,12 m²

Flur 32, Teilfläche des Flurstücks 37 mit ca. 1.517,73 m²

eingezogen. Der betreffende Abschnitt der Feldstraße befindet sich im Außenbereich und dient nicht der Erschließung von bebauten Grundstücken.

Die Einziehung wird hiermit öffentlich bekannt gegeben.

Der Bereich der Einziehung wird Landwirtschaftsfläche Ackerland.

Der Plan, aus dem die Lage der einzuziehenden Teilflächen ersichtlich ist, kann während der Dienstzeiten

Montag, Mittwoch, Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
und 14:00 – 16:00 Uhr

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

im Fachbereich Bauen, Verwaltungsgebäude Cottbuser Straße 10, Zimmer 303 bzw. 318 eingesehen werden.

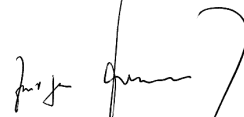
Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Einziehung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, gerechnet vom Tage nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an, Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich bei der Stadt Forst (Lausitz), Promenade 9, oder zur Niederschrift im Fachbereich Bauen der Stadt Forst (Lausitz), Cottbuser Straße 10, Raum 303 bzw. 318, 03149 Forst (Lausitz), einzulegen. Über den Widerspruch entscheidet der Bürgermeister der Stadt Forst (Lausitz).

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevoll-

mächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Forst (Lausitz), den 05. 07. 2010



Dr. Jürgen Goldschmidt
Hauptamtlicher Bürgermeister



Einladung zur Genossenschaftsversammlung der ehemaligen Jagdgenossenschaft Mulknitz

Alle Mitglieder der ehemaligen Jagdgenossenschaft Mulknitz sind zu der am **Dienstag, dem 31. August 2010, um 19:00 Uhr** im **Gemeindehaus Mulknitz**, Mulknitzer Dorfstraße 13, 03149 Forst (Lausitz) stattfindenden Genossenschaftsversammlung recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Bericht zu der entstandenen Situation in der ehemaligen Jagdgenossenschaft Mulknitz
2. Wahl eines neuen Jagdvorstandes, eines Kassenführers und eines Schriftführers
3. Haushaltsplan für das Jagdjahr 2010/2011
4. Wahl der Rechnungsprüfer für das Jagdjahr 2010/2011
5. Beschluss einer Satzung für die Jagdgenossenschaft Mulknitz
6. Verschiedenes

Dr. Jürgen Goldschmidt
Notvorstand



LAND BRANDENBURG

Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe,
Inselstraße 26, 03046 Cottbus, Telefon: (03 55) 48640-501

Az: 09.53 - 1366

Landesamt für
Bergbau,
Geologie und
Rohstoffe

Öffentliche Bekanntmachung eines Antrags nach § 9 Absatz 4 Grundbuchbereinigungsgesetz in der Gemarkung Forst (Lausitz) im Bereich der Stadt Forst (Lausitz)

Die Firma Netzgesellschaft Forst (Lausitz) mbH & Co. KG, Euloer Straße 91 in 03149 Forst (Lausitz), hat mit Datum vom 26. Februar 2010, eingegangen am 09. März 2010, einen Antrag auf Bescheinigung von beschränkten persönlichen Dienstbarkeiten zum Besitz und Betrieb sowie zur Unterhaltung und Erneuerung einer bereits bestehenden Energieanlage [Hochdruckgasleitungssystem Forst (Lausitz) Teil 2] nebst Einrichtungen und Zubehör bzw. Neben- und Sonderanlagen für die Flurstücke 456 (GB-Blatt 9041) und 201 (GB-Blatt 10303) Flur 34 und für das Flurstück (GB-Blatt 8800) Flur 33 in der Gemarkung Forst (Lausitz) in der Stadt Forst (Lausitz) gestellt. Dieser Antrag wird beim Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe (LBGR) unter dem Aktenzeichen 09.53 - 1366 geführt.

Der Antrag wird hiermit gemäß § 9 Absatz 4 Satz 2 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2192), zuletzt geändert durch Artikel 63 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), in Verbindung mit § 7 Absatz 1 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung, SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900) öffentlich bekannt gemacht.

Auslegung:

Die Antragsunterlagen können von den Berechtigten innerhalb

von vier Wochen nach dem ersten Tag der Veröffentlichung im **Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten (Haus 8A, Zimmer 218), Heinrich-Mann-Allee 107 in 14473 Potsdam**, nach Terminvereinbarung unter (03 31) 8 66-16 84 oder -16 86 (montags bis donnerstags in der Zeit von 08.00 bis 15.00 Uhr und freitags in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr) – bzw. nach vorheriger Absprache auch außerhalb dieser Zeiten – eingesehen werden. Die Frage, ob ein Grundstück betroffen ist, kann vorab unter Angabe der Gemarkung, Flur und Flurstücksnummer telefonisch geklärt werden.

Hinweis zum Einlegen von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Absatz 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen auf dem Gebiet der ehemaligen DDR eine Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 genutzten und am 25. Dezember 1993 betriebenen Energieanlagen entstanden. Durch diese beschränkte persönliche Dienstbarkeit wird der Stand vom 3. Oktober 1990 dokumentiert. Alle danach eingetretenen Veränderungen, die die Nutzung des Grundstücks über das am 3. Oktober 1990 gegebene Maß hinaus beeinträchtigen, müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigten oder sonstigen dinglich Berechtigten an dem Grundstück geregelt werden.

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einver-

ständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird. Ein in der Sache begründeter Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die Anlage bzw. Leitung am 3. Oktober 1990 nicht genutzt und/oder am 25. Dezember 1993 vom Energieversorgungsunternehmen oder dessen Rechtsnachfolger nicht betrieben worden ist oder dass die in den Unterlagen dargestellte Leitungsführung fehlerhaft (also anders als vom Unternehmen) dargestellt ist. Der Widerspruch kann **innerhalb von vier Wochen nach dem**

ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung bei der Außenstelle Grundbuchbereinigung des LBGR im Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten, Heinrich-Mann-Allee 107 in 14473 Potsdam durch den Berechtigten (Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigter usw.) schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden. Wir möchten Sie bitten, nur in wirklich begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.



LAND BRANDENBURG

Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe,
Inselstraße 26, 03046 Cottbus, Telefon: (0355) 48640-501

Az: 09.53 - 1402

Landesamt für
Bergbau,
Geologie und
Rohstoffe

Öffentliche Bekanntmachung eines Antrags nach § 9 Absatz 4 Grundbuchbereinigungsgesetz in der Gemarkung Forst (Lausitz) im Bereich der Stadt Forst (Lausitz)

Die Firma Netzgesellschaft Forst (Lausitz) mbH & Co. KG, Euloer Straße 91 in 03149 Forst (Lausitz), hat mit Datum vom 15. April 2010, eingegangen am 15. April 2010, einen Antrag auf Bescheinigung von beschränkten persönlichen Dienstbarkeiten zum Besitz und Betrieb sowie zur Unterhaltung und Erneuerung einer bereits bestehenden Energieanlage [Hochdruckgasleitungssystem Forst (Lausitz) Teil 3] nebst Einrichtungen und Zubehör bzw. Neben- und Sonderanlagen für Grundstücke in der Gemarkung Forst (Lausitz) in der Stadt Forst (Lausitz) gestellt. Dieser Antrag wird beim Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe (LBGR) unter dem Aktenzeichen 09.53 - 1402 geführt.

Der Antrag wird hiermit gemäß § 9 Absatz 4 Satz 2 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2192), zuletzt geändert durch Artikel 63 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), in Verbindung mit § 7 Absatz 1 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung, SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900) öffentlich bekannt gemacht.

Auslegung:

Die Antragsunterlagen können von den Berechtigten innerhalb von vier Wochen nach dem ersten Tag der Veröffentlichung im **Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten (Haus 8A, Zimmer 218), Heinrich-Mann-Allee 107 in 14473 Potsdam**, nach Terminvereinbarung unter (03 31) 8 66-16 84 oder -16 86 (montags bis donnerstags in der Zeit von 08.00 bis 15.00 Uhr und freitags in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr) – bzw. nach vorheriger Absprache auch außerhalb dieser Zeiten – eingesehen werden. Die Frage, ob ein Grundstück betroffen ist, kann vorab unter Angabe der Gemarkung, Flur und Flurstücks-

nummer telefonisch geklärt werden.

Hinweis zum Einlegen von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Absatz 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen auf dem Gebiet der ehemaligen DDR eine Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 genutzt und am 25. Dezember 1993 betriebenen Energieanlagen entstanden. Durch diese beschränkte persönliche Dienstbarkeit wird der Stand vom 3. Oktober 1990 dokumentiert. Alle danach eingetretenen Veränderungen, die die Nutzung des Grundstücks über das am 3. Oktober 1990 gegebene Maß hinaus beeinträchtigen, müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigten oder sonstigen dinglich Berechtigten an dem Grundstück geregelt werden.

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird. Ein in der Sache begründeter Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die Anlage bzw. Leitung am 3. Oktober 1990 nicht genutzt und/oder am 25. Dezember 1993 vom Energieversorgungsunternehmen oder dessen Rechtsnachfolger nicht betrieben worden ist oder dass die in den Unterlagen dargestellte Leitungsführung fehlerhaft (also anders als vom Unternehmen) dargestellt ist.

Der Widerspruch kann **innerhalb von vier Wochen nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung** bei der Außenstelle Grundbuchbereinigung des LBGR im Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten, Heinrich-Mann-Allee 107 in 14473 Potsdam durch den Berechtigten (Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigter usw.) schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden. Wir möchten Sie bitten, nur in wirklich begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Ende des amtlichen Teils

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus

Termine der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse für das II. Halbjahr 2010

Stadtverordnetenversammlung:	24.09.2010	26.11.2010	Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung:	06.09.2010
Haupt- und Wirtschaftsausschuss:	08.09.2010	13.10.2010		11.10.2010
	10.11.2010		Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales:	30.08.2010
Ausschuss für Bau und Planung:	08.07.2010	05.08.2010		04.10.2010
	02.09.2010	14.10.2010	Sanierungsbeirat:	01.11.2010
	04.11.2010	09.12.2010		31.08.2010
				05.10.2010
				09.11.2010

Rosengartenfesttage 2010 – ein kultureller Blumenstrauß im Ostdeutschen Rosengarten Forst (Lausitz)

Rund 12.000 Besucher aus nah und fern zog es traditionell am letzten Juniwochenende in den vom Rosenduft umhüllten Park in unser Stadt. Ein abwechslungsreiches Programm mit Theateraufführung, Chorsingen, Kinderanimation und Künstlern aus Funk und Fernsehen war vorbereitet und wurde von den Gästen mit viel Beifall belohnt.

Der Freitag begann mit der traditionellen Eröffnung der Schnittrosenschau (*Foto: Stadt Forst (Lausitz)*), die in diesem Jahr thematisch auf die 100-jährige Geschichte der Rosengartengastronomie ausgerichtet war. Die Schnittrosenschau „Rosenflair“ ließ das Herz so manchen Blumenliebhabers höher schlagen und überzeugte wieder einmal durch gärtnerisches Können der Forster Floristen. Ein unterhaltsames Nachmittagsprogramm, die abendliche Theateraufführung und der erstmalig inszenierte nächtliche Romantikpark lockten interessierte Besucher aus nah und fern in den Ostdeutschen Rosengarten.

Höhepunkt am Samstagnachmittag war das Konzert von Linda Feller, zu dem es tausende Fans an den Musikpavillon zog. Am Abend tanzten die Besucher zu Schlagern und Hits von Cora ebenso wie zu Popsongs von und mit Loona und dem Duo Soul Bros. stimmungsvoll in die »Nacht der 1.000 Lichter«.



Nicht 1.000 sondern gleich 6.000 Teelichte säumten die Wege des Rosengartens und verliehen dem Park in Kombination mit einer besonderen Lichtillumination ein außergewöhnlich sinnliches Ambiente. Wer es ein wenig aktionsreicher haben wollte, fand sich zum großen Höhenfeuerwerk an der Festwiese ein.

»Wasser des Lebens« hieß das Thema des diesjährigen Familiengottesdienstes am Sonntagmorgen auf der Schillerbühne. Der Bläserchor der Kirchengemeinde bereitete den Besuchern bereits im Eingangsbereich des Festgeländes einen musikalischen Empfang. Begrüßt wurden auch Gemeindemitglieder aus Wermelskirchen, mit denen seit fast 60 Jahren eine Gemeindepartnerschaft besteht. Ein besonderer Höhepunkt des Gottesdienstes war die Taufe eines kleinen Forster Erdenbürgers. Die Kollekte erbrachte in diesem Jahr 1.250,00 €, diese wurden Hochwasseropfern an der polnischen Weichsel gespendet. Herzlichen Dank!

Im Anschluss an den Gottesdienst luden rund 200 Sängerinnen und Sänger regionaler Chöre und Interessengemeinschaften beim traditionellen großen Chorsingen zum Zuhören und Mitsingen ein. Am Nachmittag kamen noch einmal alle Schlagerfans beim Konzert von Olaf Berger und der US Party Band auf ihre Kosten. Jung und alt sang, tanzte und klatschte zu Hits von Volksmusik bis Rock 'n' Roll. Ganze vier Stunden begeisterten die Sänger und Musiker an der Pavillonbühne und bereiteten den Forstern und ihren Gästen einen stimmungsvollen Abschluss der Rosengartenfesttage 2010.

Wer am Festwochenende abseits des Trubels ein wenig Ruhe suchte, bummelte durch den Rosengarten und ließ sich von dem Duft tausender Rosen gefangen nehmen oder besuchte im Trauzimmer des Veranstaltungszentrums die 22. Forster Rosenkönigin Birgit I. Sie lud täglich zur Autogrammstunde ein und präsentierte sich mit ihren Gästen auf Fotos direkt zum Mitnehmen von Fotografin Angelika Wuntke.

Ein ereignisreiches Wochenende für Besucher, Mitwirkende, Organisatoren und Veranstaltungspartner – mit herrlichem Wetter, mit Gesang und Tanz, mit Action und Besinnlichem – ist vorüber und hat nicht nur bei den zahlreichen Besuchern einen freudigen Eindruck hinterlassen.

Die Stadt Forst (Lausitz) bedankt sich ganz herzlich bei allen (auch den hier nicht genannten) Unterstützern und Sponsoren der Rosengartenfesttage 2010:

Sponsoren und Unterstützer der Schnittrosenschau und der Rosengartenfesttage 2010

- Autohaus Schulze GmbH • Bäckerei Fumfaher • Blumenhaus Frenzel, Inh. Frau Hugler • Bürofachhandel Dietmar Gäbler
- Chillout Lichtdesign, Jörg Hanitzsch • Dubrauer Baumschule, Frau Radatz
- Evangelische Kirchengemeinden der Stadt Forst (Lausitz) • Firma Festzeltbetriebe Berent
- Förderverein Ostdeutscher Rosengarten Forst (L.) e. V. • Funk und Technik GmbH Forst
- Gartenbau- und Baumschule Paul Engwicht, Inh. Thomas Engwicht • GebäudeReinigungsService Iris Helbeck e.K.
- German Crystal Döbern GmbH • Getränke Schneider • Glaserei Bäsing
- Hotel Wiwo • mebra GmbH • OBI Forst • Parkgärtnerei & Kreativfloristik, Wolf Bernd • Row Diamonds
- Reinhardt Christoph • Restaurant »Rosenflair«, Inh. Frank Walter • Rosengut Langerwisch GmbH&Co. KG • Roter Blitz
- Schmidt-Dunkel Straßen-u. Tiefbau GmbH&Co. Betriebs-KG • Seerosenparadies, Dietmar Hauck
- Sparkasse Spree-Neiße • Staatstheater Cottbus • Tischlerei Schulz • Touristinformation Forst (Lausitz), Lausitzer Land e.V.
- UWP-Ing. Büro, Herr Bergmann • VR Bank Forst eG • Werbung, Lutz Gebhardt • Worrich's Pub

Kräftemessen am Forster Markt

Am 18. September 2010 bestimmen Sport und Spiel den Forster Markt an der St.-Nikolai-Kirche.

Der neugestaltete Bereich unter dem Platanendach mit integriertem Spielfeld für Boule und Boccia wird offiziell an die Bürger übergeben. Damit ist allen Interessierten die Möglichkeit gegeben, sich aktiv auf diesem einladenden Platz dem Freizeitspiel mit den

Kugeln zu widmen. Umrahmt wird dieser Auftakt von vielfältigen Aktionen und Mitmach-Angeboten. So messen die Jüngsten ihre Kräfte bei der stattfindenden Kindergartenolympiade und beweisen an verschiedenen Stationen ihre Ausdauer und Geschicklichkeit. Forster Bündnisse und Vereine präsentieren sich ebenfalls mit Aktionen für die ganze Familie.

Bürgerberatungen im Bürgeramt

Rentenanträge und Kontenklärung (Eheleute Heuer)

Freitag 23.07. 14 bis 16 Uhr
13.08. und 27.08. 14 bis 16 Uhr
10.09. und 24.09. 14 bis 16 Uhr

Die Terminvergabe für die Rentenberatung erfolgt unter der Telefonnummer der Fam. Heuer – Forst – 99 855.

Fragen zur Existenzgründung und Existenzsicherung

Donnerstag 02.09. 11 bis 17 Uhr

Die Terminvergabe für die Beratung erfolgt durch Frau Karin Hesse unter der Telefonnummer 03563 – 97834.

Neu: Beratung durch die Bündnispartner des Lokalen Bündnisses für Familie

Begegnungsstätte unBehindert leben Forst e.V.

Donnerstag 12.08. 14 bis 16 Uhr
09.09. 14 bis 16 Uhr

Die Beratungen der Verbraucherzentrale werden nur noch in Cottbus durchgeführt.

Termine sind telefonisch unter der landesweiten Terminhotline 018 05 / 00 40 49 zu vereinbaren.

Informationen vom Fundbüro

Folgende Fundsachen wurden in der Zeit vom 01.04.2010 bis 23.06.2010 im Fundbüro abgegeben:

Lfd.Nr. im Fundbuch	Tag der Abgabe	Bezeichnung der Fundsache
43/2010	07.04.2010	grau-buntes 26er Herrenrad
44/2010	07.04.2010	Handy – Samsung
45/2010	08.04.2010	silber-schwarzes 26er Damenrad
46/2010	08.04.2010	silbernes 26er Damenrad
47/2010	12.04.2010	rot-weißes 26er Damenrad
53/2010	04.05.2010	Ford-Autoschlüssel
54/2010	05.05.2010	Rucksack mit Sportsachen
56/2010	07.05.2010	blaues 26er Herrenrad
62/2010	17.05.2010	buntes Kinderrad
63/2010	19.05.2010	2 PKW Schlüssel + Fernbedienung
64/2010	27.05.2010	grünes 28er Damenrad
66/2010	04.06.2010	rotes 24er Knaben-Bike
67/2010	10.06.2010	USB-Stick
68/2010	16.06.2010	blau-silbernes 26er Herrenrad
69/2010	17.06.2010	schwarzes Kinder-MTB
71/2010	07.06.2010	rotes MTB

Weiterhin befinden sich verschiedene Schlüsselbunde, Regenschirme sowie Sporttaschen und Kleidungsstücke vom Neißeverkehr im Fundbüro.

Die Abholung der Fundsachen durch den Eigentümer kann im Fundbüro/Bürgeramt, im Rathaus, erfolgen.

Ein entsprechender Eigentumsnachweis ist zu erbringen und zwar durch:

- die genaue Beschreibung der Fundsache sowie Ort und Zeitpunkt des Verlustes
- bei Fahrrädern die Fahrradnummer
- bei Handys die Gerätenummer (IMEI-Nummer des Herstellers)
- bei Schlüsseln ein Zweitschlüssel zum Vergleich

Am 01. September 2010

erfolgt nochmals eine

Versteigerung von Fahrrädern.

*Beginn ist um 15.00 Uhr im Innenhof des Rathauses
in der Promenade 9 – Eingang Gerberstraße.*

Der Fachbereich Bauen informiert:

Folgende Baumaßnahmen sind fertiggestellt und wurden der Öffentlichkeit übergeben:

- Frankfurter Straße
- Albertstraße
- Schillerstraße/Lessingstraße
- Baumhain Marktplatz

Weitere Bauleistungen befinden sich in der Ausführung:

– Robert-Koch-Straße

Aufgrund von unvorhergesehenen Problemen stagniert die Baustelle. Der erhöhte Grundwasserstand erschwert die in 5 m Tiefe auszuführenden Kanalbauarbeiten. Der Baubetrieb ist gemeinsam mit dem Eigenbetrieb Abwasser bemüht, den Verzug durch Parallelarbeiten am Niederschlagswasserkanal aufzuholen.

– Ernst-Heilmann-Straße

Nach Verkehrsfreigabe im Dezember 2008 erfolgt nun mehr seit Mitte Juni 2010 die Fertigstellung der Ernst-Heilmann-Straße. Wegen geplanter Leitungsverlegung der Netzgesellschaft Forst wurde der Bau der Teileinrichtung Gehweg verschoben.

– Freiflächengestaltung Cottbuser Straße 51

Mit den Leistungen zur Baufeldfreimachung wurde begonnen. Ziel der Gestaltung ist die weitere Stärkung zentraler innerstädtischer Flächen, die von Funktionsverlust betroffen sind. Unter dem Thema »Rosenstadt Forst« werden im Herbst 2010 verschiedene Rosensorten in Ergänzung zu Baum- und Strauchgruppen gepflanzt.

– Kreisverkehr Am Wasserturm

Entsprechend Mitteilungen aus den Bauberatungen verlaufen die Kanal- und Leitungsarbeiten jetzt planmäßig.

Keine Sprechzeiten im Fachbereich Bauen

Der FB Bauen ist am **Donnerstag, dem 05.08.2010**, wegen einer fachlichen Veranstaltung geschlossen.

Sprechzeiten an diesem Tag entfallen.

Friedhofsentwicklungsplan

Die Stadt Forst (Lausitz) informiert, dass der Friedhofsentwicklungsplan für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Forst (Lausitz) einschließlich Ortsteile

vom 19.07.2010 bis 13.08.2010

im Fachbereich Bauen, Cottbuser Str. 10,

zu den Sprechzeiten

Dienstag 9 - 12 und 14 - 18 Uhr
Donnerstag 9 - 12 und 14 - 16 Uhr

oder nach tel. Anmeldung unter **035 62 989 426** einzusehen ist.

Lions Club Cottbus fördert Projekt für Kinder in Forst (Lausitz)

Die Stadt Forst (Lausitz) zählt zu den vier glücklichen Empfängern einer großzügigen Förderung des Cottbuser Lions Clubs aus dem Erlös des diesjährigen Cottbuser Wohltätigkeitsballs. Bürgermeister Dr. Jürgen Goldschmidt erhielt am 29.06.2010 für die Stadt Forst (Lausitz) eine Spende von 3.000 Euro für die Durchführung von Klasse2000, einem Programm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung in allen Forster Grundschulen. Es begleitet Kinder von der ersten bis zur vierten Klasse, um ihre Gesundheits- und Lebenskompetenzen frühzeitig und kontinuierlich zu stärken. Dr. Goldschmidt bedankte sich beim scheidenden Präsidenten des Lions Club Cottbus, Burkhard Stibbe, auch im Namen der Kinder und Eltern unserer Stadt.



Foto: Stadt Forst (Lausitz)

Der Lions Club Cottbus gehört zu Lions Clubs International, der weltweit größten Hilfsorganisation mit mehr als 1,4 Mio. ehrenamtlichen Mitgliedern in mehr als 200 Staaten, die sich seit 1917 für Toleranz und Völkerverständigung einsetzt und sich u.a. sozial international und regional engagiert sowie einen ständigen beratenden Sitz bei den Vereinten Nationen (UNO) hat.

Veranstaltungskalender

der Stadt Forst (Lausitz) für das 2. Halbjahr 2010

Der Veranstaltungskalender für das 2. Halbjahr 2010 wurde rechtzeitig fertiggestellt und steht den Forster Bürgerinnen und Bürgern sowie Gästen an den unten genannten Stellen zur Verfügung.

Er enthält 116 Veranstaltungstermine und 24 Termine für den Adventskalender. Wie schon der erste Veranstaltungskalender ist auch dieser wieder optisch ansprechend, jedoch in einer anderen Farbvariante gestaltet und präsentiert übersichtlich die vielen Veranstaltungen in der Stadt Forst (Lausitz). Der Kalender soll allen Interessierten wieder ein aufschlussreicher Wegweiser durch das Forster Kulturleben sein.

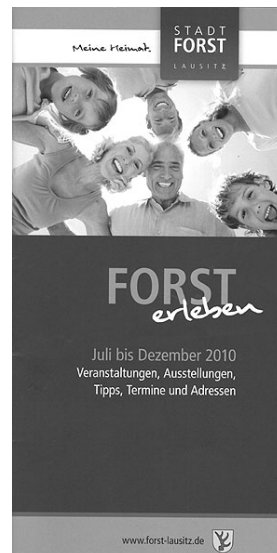
Unterstützt wurde die Herausgabe durch das Regionalbudget des Landkreises Spree-Neiße, das Projekt „Lausitzer Museenland“ und die DIAS NL gemeinnützige GmbH.

Der Veranstaltungskalender ist an folgenden Stellen in der Stadt erhältlich:

- Stadt Forst (Lausitz), Bürgeramt
- Touristinformation
- Freibad
- Stadtbibliothek
- Brdb. Textilmuseum

Redaktionsschluss

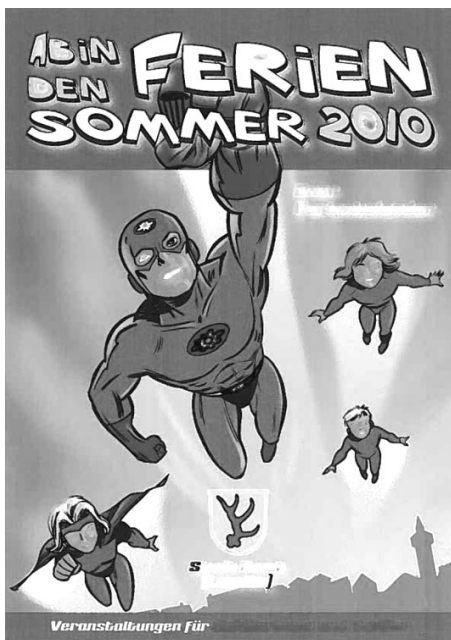
für den Veranstaltungskalender 1. Halbjahr 2011
ist der **04.10.2010**.



Schüler-Ferienkalender der Stadt Forst (Lausitz)

Der erste Schüler-Ferienkalender der Stadt Forst (Lausitz) wurde mit einer Auflage von 1.500 Stück vor den Sommerferien fertiggestellt und wird in den Forster Schulen verteilt.

Er ist kind- bzw. jugendgerecht und übersichtlich gestaltet und sicher wird es auch der jungen Generation gefallen, einen



Wegweiser durch die Sommerferien zu haben, denn nun können die Schülerinnen und Schüler aus insgesamt 62 Ferienangeboten eine individuelle Auswahl treffen, so dass es keine Langeweile geben wird.

Der Herausgeber ist die Stadt Forst (Lausitz), die durch die Forster Industrie- und Kesselreinigung GmbH, den Landkreis Spree-Neiße und das Lokale Bündnis für Familie unterstützt wurde.

Der Herausgeber ist die Stadt Forst (Lausitz), welche durch die Forster Industrie- und Kesselreinigung GmbH, den Landkreis Spree-Neiße und das Lokale Bündnis für Familie unterstützt wurde. Redaktionsschluss für den Schüler-Ferienkalender im nächsten Jahr ist der 02.05.2011.



Foto: Stadt Forst (Lausitz)

Sommerferienangebote der Stadtbibliothek Forst (Lausitz) vom 12.07. bis 19.08.2010

Die folgenden Angebote sind für Kinder von 6 bis 11 Jahren gedacht und finden jeweils von 9:30 bis 11:00 Uhr in der Stadtbibliothek Forst (Lausitz) statt.

Montag	19.07.2010	Auf Sommertour	Den Sommer erleben mit Spiel-Spaß, Quiz und den schönsten Feriengeschichten
Donnerstag	22.07.2010	Schätze heben	Spannung und Spaß beim Schätze erkennen, finden und heben
Montag	26.07.2010	Was spielen Kinder anderswo?	Eine erlebnisreiche Weltreise auf der Suche nach den schönsten Kinderspielen
Donnerstag	29.07.2010	Spiele, Spiele, Spiele	Neue Gesellschaftsspiele werden vorgestellt und können getestet werden
Montag	02.08.2010	Auf Sommertour	Den Sommer erleben mit Spiel-Spaß, Quiz und den schönsten Feriengeschichten
Donnerstag	05.08.2010	Abenteurer und Entdecker	Eine abenteuerliche Veranstaltung mit spannenden Geschichten, Interessantem zum Ausprobieren und kleinem Quiz
Montag	09.08.2010	Ferienkurs:	Tausche Mammutzahn gegen Höhlenbärkrallen! Mitmachen, ausprobieren und gespannt zuhören beim Thema: Leben in der Urgesellschaft
Donnerstag	12.08.2010	Was spielen Kinder anderswo?	Eine erlebnisreiche Weltreise auf der Suche nach den schönsten Kinderspielen
Montag	16.08.2010	Schätze heben	Spannung und Spaß beim Schätze erkennen, finden und heben
Donnerstag	19.08.2010	Abenteurer und Entdecker	Eine abenteuerliche Veranstaltung mit spannenden Geschichten, Interessantem zum Ausprobieren und kleinem Quiz



STADTBIBLIOTHEK

Sonstiges

Fit wie ein Turnschuh ...

... waren die Kinder und deren Eltern des Hortes der Gundschule Mitte am 02.06.2010 bei der ersten **Nonsens-Olympiade**

Bei Dosengolf, Hochzeitslauf, Teebeutelweitwurf und anderen Stationen konnte jeder nach Bestleistungen streben.

Jeder Teilnehmer konnte sich am Ende über eine Urkunde und einen kleinen Preis freuen.

Eine Hüpfburg und deftige Verpflegung rundeten die Olympiade zu einer gelungenen Sache ab, die Kindern, Eltern und Erzieherinnen Spaß gemacht hat.



Foto: Stadt Forst (Lausitz)

Bedanken möchten wir uns bei den vielen Sponsoren, die durch ihre Spende zum perfekten Gelingen des Festes beigetragen haben.

Wir danken:

Autohaus Richter
Bäckerei Langner
Dresdner Bank
Firma Helbeck
Hufeland-Apotheke
Kik
Krankenkasse AOK
Krankenkasse Barmer
Krankenkasse DAK
Reisebüro Neckermann
Reisebüro Neumann
Repo Markt
Rosen-Apotheke
Schornsteinfegermeister Jentsch
Sparkasse Spree- Neiße
VR Bank Forst e.G.
Worrichs-Pub

und sagen

Sport frei!

Die Kinder und Erzieherinnen des Hortes der Grundschule Forst

Vereine

Vereinsauflösung des PBC Forster Rukis e.V.

Die Mitgliederversammlung des Vereins hat beschlossen, die **Löschung des Vereins vorzunehmen.**

Jegliche noch offenen rechtmäßigen Ansprüche und Forderungen gegenüber dem Verein sind innerhalb von vier Wochen nach Er-

scheinen dieser Bekanntmachung dem Vorstand des Vereins bekannt zu geben.

Vorstand

Henry Schulze
Virchowstrasse 70
03149 Forst (Lausitz)

ÜBERALL IST WUNDERLAND

Im Kompetenzzentrum Forst e.V. in der Gubener Straße / Ecke Virchowstraße sind seit 4. Juni 2010 interessante Ausstellungen zu sehen:

**Zeichnungen
von Oliver Charles Mechcatie
aus New York/Berlin im Saal**

**Ausstellung Reisebilder
von Mathias Körner (Cottbus)
seit 4. Juni 2010 im Forster Kompetenzzentrum**

Die Ausstellungen können **täglich bis Ende September 2010** in der Zeit **von 9 bis 14 Uhr** in den Räumlichkeiten des Kompetenzzentrums Forst e.V. besichtigt werden.

Besichtigungen der Ausstellungen und des ehemaligen Warmbades und heutigen Kompetenzzentrums Forst e.V. sind nach Vereinbarung unter Tel. (0 35 62) 69 38 - 60 (wochentags) oder über info@kom-for.de möglich.

Herzlich willkommen!

Ihr Kompetenzzentrum Forst e.V.

Auszug aus der Laudatio:

Der Titel »Überall ist Wunderland« gehört zu einem Gedicht von Joachim Ringelnatz. Helligkeit ist mit Momenten der Irritation verwirrt: Die Bonbon-Farben aus alten getrockneten 'Magic Markers' kontrastieren mit dem durchsichtigen Charakter der Zeichnungen und verleihen ihnen einen 'Cartoon-Punch'. Entstanden in einer Einzimmer-Wohnung in der 'Potsse' nenne ich sie meine Gefängnis-Zeichnungen. Ich las in einem Roman, dass der wegen Entführung verurteilte Künstler Egon Schiele mit dem Finger im Staub der Zellenwand zeichnete. Ich mache mir keine Illusionen, dass meine Zeichnungen den kulturellen Wert der Staubzeichnungen des Österreichers besitzen. Sie sind Kitsch aus einem kleinen Arsenal von Motiven und Linien. Sie besitzen aber einen Horizont, der auf den Horizont jener Staubzeichnungen verweist.

Mode ist mächtiger als Kunst, aber nur für den Moment. Meine Zeichnungen entspringen diesem Moment und verblassen zugleich ...

Oliver Charles Mechcatie

Keine Angst vor dem Sozialgericht – als behinderter Mensch selbst seine Rechte wahrnehmen

Der Familienentlastende Dienst der Begegnungsstätte „unBehindert leben Forst e.V.“ führt gemeinsam mit dem Allgemeinen Behindertenverband Land Brandenburg e.V. am

**Montag, den 30.08.2010 von 10:00 Uhr bis ca. 16:30 Uhr
im Hotel WIWO, 03149 Forst, Domsdorfer Kirchweg 14**

die Veranstaltung zum Thema „Keine Angst vor dem Sozialgericht“ durch.

Referenten: *Herr Dr. Stephan Faust, Rechtsanwalt*
*Frau Rita Hennrich, ehrenamtliche Richterin
am Sozialgericht*

10.00 Uhr Begrüßung der Teilnehmer

10.10 Uhr **Richtig beantragen**

– 12.00 Uhr *Welche Leistungen muss ich beantragen und welche werden ohne Antrag erbracht? Wie wichtig ist das Antragsdatum? Wo kann ich welche Anträge stellen? Muss ich an der „richtigen Stelle“ beantragen? Muss ich eine bestimmte Form einhalten oder gar Formulare benutzen? Wie lange kann sich eine Behörde Zeit lassen, um über einen Antrag zu entscheiden?*

Referent: **Dr. Stephan Faust**

12.00 Uhr – 12.30 Uhr Mittagspause

12.30 Uhr **Richtig Widerspruch einlegen**

– 14.00 Uhr *Wie kann ich Widerspruch einlegen? Muss ich meinen Widerspruch begründen? Was gehört in eine gute Widerspruchsbegründung? Welche Fristen sind von mir oder vom Amt einzuhalten? Welche Möglichkeiten habe ich, wenn die Frist verpasst wurde? Wer entscheidet über meinen Widerspruch?*

Referent: **Dr. Stephan Faust**

14.00 Uhr – 14.30 Uhr Kaffeepause

14.30 Uhr **Richtig Klagen**

– 16.00 Uhr *Was kostet ein Klageverfahren vor dem Sozialgericht? Muss man einen Rechtsanwalt beauftragen? Unter welchen Voraussetzungen bekomme ich einen Anwalt vom Staat gestellt? Wie läuft ein gerichtliches Verfahren ab? Mit welchem Schriftverkehr oder welchen Anfragen muss ich rechnen? Wie lese ich Gerichtspost richtig? Was geschieht in einer mündlichen Verhandlung?*

Referenten: **Rita Hennrich, Dr. Stephan Faust**

16.00 Uhr **Informationen** zu Beratungsstellen und Hilfeangeboten

– 16.30 Uhr **Resümee der Veranstaltung**

Dazu sind Interessierte sehr herzlich eingeladen!

Anmeldungen werden unter **Telefon (0 35 62) 25 59 bis zum 20.08.2010** entgegengenommen.

Flemmig

Unbehindert leben e.V.

Tierschutzverein e.V. Forst

*Unseren laufend aktualisierten
Bestand an Tieren finden Sie unter
www.mulknitz.com/agallery.php*

**Unsere Cora, eine ältere Schäferhündin,
sucht einen Futterpaten. Möchten Sie helfen?**



Bitte engagieren Sie sich für den Erhalt des Tierasyls durch:

- Spenden für das Tierheim
- Futterspenden
- Patenschaften für die Tiere

Sie wählen die Spendenhöhe und -dauer nach Ihren Wünschen aus.

Tierschutzverein e.V. Forst • Am Pferdegarten 06, Forst

Sprechzeiten: **Ansprechpartner:**

Do 15.00 - 18.00 Uhr *Renate Behrendt /*

Karen Schulze, Tel.: 0151-116 770 07

Angelika Noack, Tel.: 0152-020 640 00

Ulrich Brink, Tel.: 66 42 45

**Unsere
Spendenkonten:**

Sparkasse SPN Kto. 340 210 0281 BLZ 180 500 00

VR Bank Forst eG Kto. 20 32 996 BLZ 180 627 58

Tierschutzvereine e.V. Forst und Umgebung

Familienpass Brandenburg



Lokales Bündnis für Familie bietet Familienpass im Bürgeramt an

Pünktlich zum Ferienbeginn ist er wieder da - der „Familienpass Brandenburg“. Ab sofort ist er im Bürgeramt im Rathaus, Promenade 9 für nur 5,00 € erhältlich. Mit dem Familienpass können Familien Spaß haben und obendrein noch sparen. 530 familienfreundliche Angebote in Brandenburg und Berlin versprechen Freizeitvergnügen und Unterhaltung für die ganze Familie.

Der Familienpass ermöglicht auch im 5. Jahr seines Bestehens Preisnachlässe von mindestens 20 Prozent und teilweise freien Eintritt für Kinder. Er ist gültig vom 1. Juli 2010 bis 30. Juni 2011.

Das Lokale Bündnis für Familie in der Stadt Forst (Lausitz) wünscht allen Forster Familien „Schöne Ferien“!

Evangelisches Seniorenzentrum „Friedenshaus“

Senioren-Begegnungsstätte
Magnusstraße 6, 2. Etage
☎ (035 62) 97 17-0



Täglich geöffnet von 10 bis 16.30 Uhr
zum Klönen und Kaffeetrinken.

Mittagstisch von 11.30 bis 12.30 Uhr. *Änderungen vorbehalten!*

Veranstaltungsplan vom 19. Juli bis 1. Oktober 2010

Wöchentlich wiederkehrende Termine:

montags	14:00 Uhr	Kreativgruppe, Rommé und Würfeln
dienstags	14:00 Uhr	Kaffee und Plinze
mittwochs	10:15 Uhr	Sport ab 50 plus
	14:00 Uhr	Halma- und Romménachmittag
donnerstags	14:00 Uhr	Spielnachmittag, Kaffee und selbstgebackener Kuchen

Programm freitags ab 14:00 Uhr, am:

23.07.2010	Basteln mit Senioren und Kindern
30.07.2010	Gedächtnistraining
13.08.2010	Plauderstunde
20.08.2010	Basteln mit Senioren und Kindern
27.08.2010	Angebot nach Wunsch/ Kartenspiel
03.09.2010	Rätselnachmittag
10.09.2010	Videonachmittag
17.09.2010	Handarbeitstreff
24.09.2010	Angebot nach Wunsch
01.10.2010	Gedächtnistraining

Ausnahmen bzw. zusätzliche Veranstaltungen:

- Dienstag, den 20.07., 14:00 Uhr *Tanznachmittag*
- Donnerstag, den 29.07., 26.08. u. 02.09. zusätzl. 14:00 Uhr *Bowling*
- Freitag, den 06.08., 17:30 Uhr *Grillabend/ Terrasse*
- Mittwoch, den 29.09., 15:00 bis 17:00 Uhr *Hausmeisterschaften im »Mensch ärgere Dich nicht«*
- Freitag, den 30.07., 13.08., 27.08., 03.09., 17.09. und 01.10. jeweils 10:00 Uhr *Gottesdienst (im Speisesaal)*

GRATULATIONEN ab 22. MAI

22. Mai Franziska Kühn zum 90. Waltraud Metzner zum 75. Marianne Münzer zum 80.	30. Mai Rosemarie Müller zum 75. Harri Töpfer zum 80.
23. Mai Giesela Hugler zum 70. <i>OT Horno</i>	31. Mai Hans Briesemann zum 75. Reinhard Petschke zum 75. <i>OT Klein Jamno</i>
24. Mai Ottmar Heidenreich zum 75. Brigitte Kienast zum 80. Inge Krüger zum 70. Harri Neumann zum 75. Anneliese Schulze zum 80. <i>OT Briesnig</i> Käthe Vogt zum 91.	1. Juni Manfred Herrmann zum 70.
25. Mai Elfrieda Driedger zum 85. Georg Lubig zum 75. <i>OT Horno</i> Ursula Pfitzmann zum 70.	2. Juni Horst Frieß zum 70.
26. Mai Siegfried Schippeinz zum 75.	3. Juni Lieselotte Görden zum 85. Günter Klose zum 75. Anneliese Schichold zum 70.
27. Mai Willfried Liebeck zum 75. Ursula Paetzold zum 70.	4. Juni Joachim Holz zum 70. Walter Willecke zum 80.
28. Mai Alfred Hieske zum 70.	5. Juni Manfred Noack zum 70.
29. Mai Udo Garweg zum 75. Brigitte Motyka zum 75.	6. Juni Charlotte Halama zum 97.
30. Mai Lothar Altkrüger zum 70. Elfriede Gärtner zum 95. Wolfgang Kitzing zum 70.	7. Juni Dieter Hübner zum 70. Renate Menzel zum 70.
	8. Juni Rudi Göring zum 80. Hilde Neumann zum 85. Martin Weigt zum 80.
	8. Juni Elli Jasorka zum 75. Klaus Koal zum 70. Waltrauda Morawiec zum 70.

Das Fest der

Diamantenen Hochzeit

feierte am 17. Juni im Ortsteil Sacro das Ehepaar

Brigitte und Georg Lehmann

Das Fest der

Goldenen Hochzeit

feierte am 3. Juni das Ehepaar

Irmtraud und Eberhard Erler

und am 4. Juni das Ehepaar

Ursula und Dieter Stock

sowie am 11. Juni im das Ehepaar

Barbara und Uwe Wegener

und das Ehepaar

Karin und Ralf Przysiecke

Den Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!

GRATULATIONEN

bis 16. JULI 2010

10. Juni Elli Jung zum 75. Siegfried Kasper <i>OT Briesnig</i> zum 70. Alfred Lehmann zum 75. Helga Schutzka zum 75. Reinhard Völker <i>OT Horno</i> zum 80. Günther Wruck zum 75. Hildegard Ziesch zum 85.	Helga Gonarski zum 75. Horst Munske zum 75. Ulrich Peter zum 70. 18. Juni Gisela Glöß zum 75. Ursula Rodewald <i>OT Sacro</i> zum 75. 19. Juni Otto Görling zum 85. Hannelore Herrmann zum 75. Werner Laasner zum 75. Ingeborg Otto zum 80. 20. Juni Helma Kaufmann zum 75. 21. Juni Anna Kern zum 70. Rudolf Schippeinz zum 80. Waltraut Weber zum 75. 22. Juni Ingeborg Dunkel zum 80. Gerda Schliebe zum 75. Hans-Jürgen Schneider zum 70. 23. Juni Karl Heinz Richter zum 80. 24. Juni Ingeborg Hahn zum 85. Wolfgang Hennig zum 70. Lieselotte Radon zum 80. Artur Scharobe zum 75. 25. Juni Brigitte Blättermann <i>OT Sacro</i> zum 80. Heinz Miska zum 70. 26. Juni Elisabeth Grabau zum 90. Irene Keibel zum 91. Margot Püschel zum 85. Bernd Rädtsch zum 70. Arno Rubin zum 85. Günther Volkmann zum 75.	27. Juni Egon Deutscher zum 80. Georg Konjen zum 70. Annemarie Noack zum 75. Ruth Thomas zum 93. 28. Juni Waltraud Bottek zum 75. Ingeborg Järschke zum 85. Ursula Kralack zum 70. Gottfried Lehmann zum 80. 29. Juni Hildegard Grün zum 80. Erna Krause zum 90. 30. Juni Helga Grün zum 75. Joachim Müller zum 75. 2. Juli Johannes Brusendorff zum 85. 3. Juli Brigitte Friedrich zum 70. Christa Mikolajczak zum 75. Kurt Woithe zum 96. 4. Juli Johanna Dubrau zum 85. Günter Elsner zum 85. Sieglinde Ermel zum 70. Ewald Langwald zum 70. Karlheinz Urban zum 70. 5. Juli Siegfried Jahnke zum 70. Elfriede Schmeske zum 75. 6. Juli Werner Kasper zum 70. Klaus-Dieter Krahl zum 70. Jürgen Ruben zum 70. Erika Steffens zum 85. Wolfram Wortha zum 70.	7. Juli Susanne Burghardt zum 75. 8. Juli Werner Behnisch zum 70. Anita Kolbusa zum 75. Manfred Kulka zum 75. Anni Tabor <i>OT Horno</i> zum 90. Hildegard Wieskerstrauch zum 85. 10. Juli Ruth Winkler zum 75. 11. Juli Ursula Harmuth zum 80. Wolfgang Summa zum 75. Wilfried Weikert zum 70. 12. Juli Christa Freudenberg zum 80. Gudrun Ritschel zum 70. 13. Juli Magdalena Kordan zum 70. Siegfried Plottke <i>OT Sacro</i> zum 70 14. Juli Wolfgang Trommelschläger zum 80. 15. Juli Rolf Engelhardt zum 70. Ingeburg Haferland zum 75. Helmut Peter zum 91. 16. Juli Margot Gross zum 75. Erika Herzig zum 75. Hedwig Matschke zum 96. Horst Stoppe zum 75. Werner Woitasczyk zum 70.
---	--	---	--

Das Fest der

Diamantenen Hochzeit

feierte am 8. Juli im Ortsteil Groß Jamno das Ehepaar

Herta und Bruno Hörnke

Das Fest der

Goldenen Hochzeit

feierte am 2. Juli im Ortsteil Groß Jamno das Ehepaar

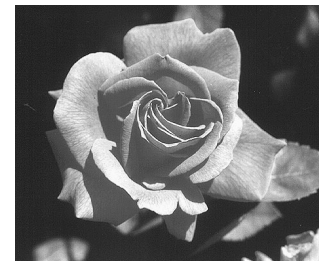
Waltraud und Peter Nohke

und am 9. Juli das Ehepaar

Ursula und Siegfried Hennig

Den Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!

Allen
Jubilaren
(auch nachträglich)
die besten
Wünsche!



Ihr Bürgermeister

.....
Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Stadt Forst (Lausitz) gratuliert ihren Jubilaren an dieser Stelle gern zu ihren Ehrentagen. Daran möchten wir auch in Zukunft festhalten.

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass Bürgerinnen und Bürger, die diese Geste *generell nicht wünschen oder nicht öffentlich wünschen*, uns dies mitteilen sollten. Bitte wenden Sie sich an das Bürgeramt, ☎ 989-530, oder an das Forster Bürgertelefon 989-289.

.....

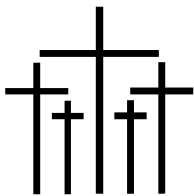
Silber- und Bronzemedailien für Mädchen vom Forster Seesportklub

Bei der Deutschen Meisterschaft im Seesportmehrkampf Sommer am 05. und 06. Juni in Erfurt belegte die Mannschaft vom Forster Seesportklub den dritten Platz in der Gesamtwertung. Zur Mannschaft des Klubs gehörten Celina Kleinhans, Colleen Steiger und Lea-Sherin Kuschel. Henrike Laurenz startete als Einzelstarter (Reserve). In der Gesamteinzelwertung belegte Lea den 7., Celina den 8., Henrike den 12. und Colleen den 15. Platz. Zum Mehrkampf gehörte Laufen, Schwimmen, Werfen, Knoten und Rudern (Mannschaft).

Die Mannschaft belegte beim Laufen den 1. Platz, beim Knoten und Werfen den 3. Platz, beim Schwimmen den 6. Platz.

Beim 250-m-Dinghy-Rudern am Sonntag holten sich die Forster Mädchen dann die Silbermedaille und sicherten sich so Bronze in der Gesamtwertung. **FSK**

Reservisteneinsatz 2010



Es ist schon zu einer schönen Tradition geworden, dass sich eine Gruppe Kameraden vom Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr aus NRW zusammen findet, um in ihrer Freizeit die Stadt Forst (Lausitz) bei der Pflege und Unterhaltung von Kriegsgräberstätten

mit großem persönlichen Engagement zu unterstützen.

Seit 2004 kommen die Kameraden nunmehr schon fast jährlich und immer wieder gern nach Forst um Kriegsgräber neu zu gestalten und zu unterhalten. Genannt seien da nur einige Beispiele wie die Neugestaltung der Kriegsgräber in Keune, Groß Bade-meusel und dem Ehrenhain 39/I auf dem Hauptfriedhof in Forst.

Auch in diesem Jahr waren in der Zeit vom 28.06. bis zum

02.07.2010 wieder die fleißigen und erfahrenen Helfer der Reservistenkameradschaft tätig.

Auf dem Hauptfriedhof der Stadt Forst (Lausitz) liegen nach einer Publikation vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg etwa 200 Zwangsarbeiter aus dem zweiten Weltkrieg, davon sind 43 ausländische Zwangsarbeiter namentlich bekannt. Sie wurden auf dem alten Reihengrabfeld 17 des Friedhofes beigesetzt. Im Zuge des diesjährigen Reservisteneinsatzes soll diese Grabfläche als neue Kriegsgräberstätte „Zwangsarbeiterfeld“ angelegt werden. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge hat die Arbeiten unterstützt.

Eine Stele mit den Namen der Kriegstoten wurde durch den Forster Steinmetzbetrieb Joachim Sallan gefertigt und soll auf dem Forster Hauptfriedhof an die Zwangsarbeiter erinnern und mahnen.

Der Einsatz wurde am 02.07.2010 auf dem Hauptfriedhof mit einer offiziellen Gedenkveranstaltung und Kranzniederlegung beendet. Unser Dank gilt den Kameraden vom Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr aus NRW für Ihre Unterstützung.

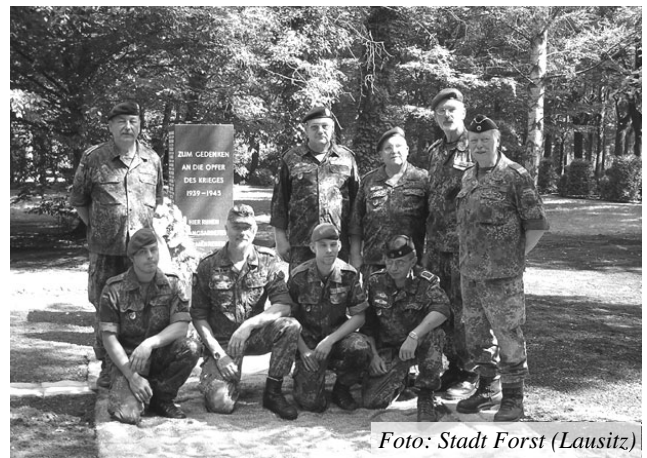


Foto: Stadt Forst (Lausitz)

Impressum Amtsblatt für die Stadt Forst (Lausitz) (Rathausfenster)

Auflage: 11.000

Herausgeber

Stadt Forst (Lausitz) · Der Bürgermeister
Promenade 9 · 03149 Forst (Lausitz)
Tel.: (035 62) 9 89 - 0 / 9 89 - 102

Fax: (035 62) 7460

Internet: <http://www.forst-lausitz.de>

E-Mail: s.joel@forst-lausitz.de

Das Amtsblatt der Stadt Forst (Lausitz) erscheint in ausreichender Auflage nach Bedarf. Es wird den Haushalten der Stadt Forst (Lausitz) kostenlos zugestellt.

Das Amtsblatt der Stadt Forst (Lausitz) liegt ab dem jeweiligen Erscheinungstag im Rathaus in der Promenade 9 im Bürgeramt der Stadt Forst (Lausitz) aus und kann auf der Homepage der Stadt Forst (Lausitz) unter www.forst-lausitz.de (Bürgerforum/Amtsblatt) eingesehen werden.

Es besteht für Bürger, die keinen Haushalt in der Stadt Forst (Lausitz) unterhalten, die Möglichkeit, über die Druckerei & Verlag Forst GmbH das Amtsblatt der Stadt Forst (Lausitz) zu beziehen. Das Jahresabonnement kostet 25 Euro inkl. MwSt. und Versand, Einzel Exemplare können gegen Einsendung von ausreichend frankierten Rückumschlägen A4 bezogen werden.

Verleger, für die Anzeigen Verantwortlicher, Anzeigenwerber · Herstellung und Vertrieb

Druckerei & Verlag Forst GmbH

Gymnasialstr. 17, 03149 Forst (Lausitz)

Tel.: (035 62) 70 10, Fax: (035 62) 66 00 06

E-Mail: info@fowo-druck-forst.de

Die nächste Ausgabe
(5/2010)
des

**Amtsblattes
für die
Stadt Forst
(Lausitz)**

**(Rathaus-
fenster)**

erscheint

am Freitag,
dem 08. Ok-
tober 2010.

Redaktions-
schluss ist
am Freitag,
dem 17. Sep-
tember 2010.

Bürgertelefon



989 289

**WIR sind
für SIE da!**

Stadt
Forst (Lausitz)

Anzeigen

Bartsch und Pfeiffer GmbH Ihre Trauerberaterin vor Ort:
BESTATTUNGEN **Elke Hartwich**
Mo.-Fr. 07:30-16:00 Uhr
oder auf Wunsch jederzeit
kostenfreie Hausbesuche

Im Trauerfall an Ihrer Seite

Forst, Frankfurter Str. 71 ☎ **24h** 0 35 62 / **69 19 20**

BESTATTUNGSHAUS **24h** ☎
„Friedensruh“^{GmbH} (03562) **20 77**

Christel Petke 03149 Forst (L.)
Trauer braucht Vertrauen Gerberstraße 3

**Bestattungshaus Forst
D. Menzel GmbH**

Forst, Alexanderstraße 11
☎ Tag und Nacht (035 62) 64 81
Döbern, Schäferstraße 1
☎ Tag und Nacht (03 56 00) 33 08 30